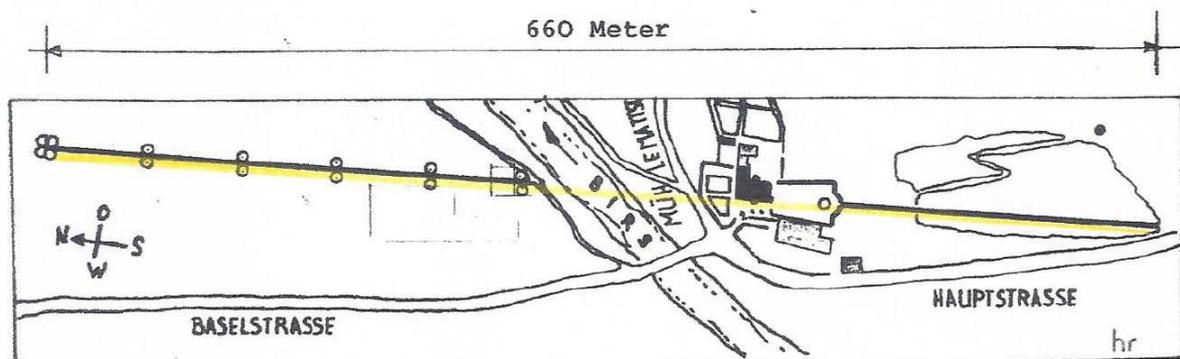


## 5.1 Gartenanlage

Im Bruckgut ist auch eine jener Gartenperspektiven angewendet, wie sie der Barock und das Rokoko geliebt haben. Eine gerade Linie geht vom Fuss des Rebberges am Eckstein, markiert durch einen Steintisch, durch den Garten. Sie passiert eine Stein-  
treppe zwischen zwei vasengekrönten Sockeln. Die Flucht führt weiter durch die vier vorderen Türen des Wohnzimmers, Sommer-  
hauses und Esszimmers. Durch eine Schneise im Gehölz an der Birs setzt sie sich jenseits des Flusses in einer Baumallee fort. Die Allee endigt mitten in einer Wiese in einem von Bäumen umgebenen, nur auf der Vorderseite flach bearbeiteten Obelisken. Durch den von Emilie Geigy ans linke Birsufer versetzten Bauernhof wurde die Allee bis auf vier Bäume verdrängt.



Gartenflucht Wohnzimmer, Esszimmer

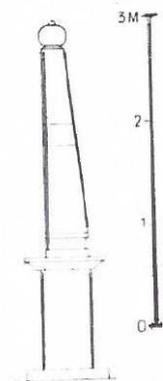


Gartenflucht Eckstein



Steintreppe in der  
Gartenperspektive

Obelisk





Vier Bäume mit dem Obelisk am Ende der Gartenperspektive



Die Gartenanlage mit dem Obelisk am Ende der Gartenperspektive, aus dem Barock und Rokoko musste der heutigen Überbauung Zollweiden weichen.